

Firma / Betrieb: _____ Zuständiger Arzt: _____
Abteilung: _____ Unfalltelefon: _____
Arbeitsplatz / Tätigkeit: _____ Ersthelfer: _____

G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G

APEX Presoak

Vorbehandlungsmittel/Vortauchmittel für gewerbliche Anwender

Gefahrauslöser: Natriumcarbonat (Soda)

Inhaltsstoffe: 5 % - 15 %: Phosphate, unter 5 %: Phosphonate, Nichtionische Tenside, Sonstige Verbindungen: Enzyme, Duftstoffe

Allergene: Limonen

CitralDie folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

G E F A H R E N F Ü R M E N S C H U N D U M W E L T



Achtung

- H319 Verursacht schwere Augenreizung

Enthält Limonen, kann allergische Reaktionen hervorrufen

WGK 2

S C H U T Z M A S S N A H M E N U N D V E R H A L T E N S R E G E L N

- Nicht einnehmen.
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- Staub, Rauch, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.
- Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle nicht bedeckten Hautstellen gründlich waschen

Augenschutz: keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

Handschutz: keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

Körperschutz: keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

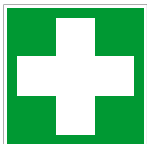
Atemschutz: keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

V E R H A L T E N I M G E F A H R F A L L



- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- ungeeignete Löschmittel: keine bekannt
- Umweltschutzmaßnahmen:**
- Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.
- Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben

E R S T E H I L F E



Einatmen: bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

Verschlucken: Mund ausspülen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

Hautkontakt: Spülung mit viel Wasser

Augenkontakt: Sofortige Spülung mit viel Wasser (mind. 15 Min.), auch unter Augenlidern, ggf. Kontaktlinsen entfernen, Arzt aufsuchen

S A C H G E R E C H T E E N T S O R G U N G

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beachtliche Rückstandsmengen des Abfallprodukts sollten nicht über den Abwasserkanal entsorgt werden, sondern in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Datum: _____

Unterschrift Betriebsleiter: _____